

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

nachdem seit dem letzten Newsletter einige Zeit vergangen ist, möchte ich Sie jetzt über die neueren Entwicklungen zum Unterrichtskonzept der digitalen RAND OHG informieren.

1. Unterrichtsmaterialien 4
2. Schülerbuch und Datenbank
3. Aufgabenteile der Homepage
4. Arbeitsvorhaben für das Schuljahr 2007/2008
5. Industriebuchführung
6. Evaluationsbogen
7. Besuch am Berufskolleg Rheine

1. Die Arbeiten an den letzten Unterrichtsmaterialien 4 schreiten voran und ich hoffe im Laufe dieses, spätestens nächsten Monats damit fertig zu werden. Der Verlag ist in seinen Ankündigungen mir immer etwas voraus.
2. Das neue Schülerbuch und die neue Datenbank erscheinen wie angekündigt im Mai. Beide sind substantiell erweitert und verbessert und werden die Arbeit mit der digitalen RAND OHG wesentlich vereinfachen und erweitern.
3. Der Aufgabenteil der Homepage soll in den nächsten Monaten sukzessive erweitert werden. Sobald ich Zeit finde, meine Dateien zu sichten. Derzeit sind 81 Kollegen von 28 Schulen dazu angemeldet. Ich würde mich freuen, wenn sich die bisher nur von meinen Kollegen und mir am Berufskolleg Eifel erstellten Aufgaben (mit einer sehr guten Ausnahme) auch um Aufgaben aus anderen Schulen erweitern würden. Wie das sehr unterschiedliche Anforderungsniveau der Aufgaben zeigt, kochen wir alle nur mit Wasser.
4. Für das nächste Schuljahr habe ich, zum Teil in Absprache mit meinen Kollegen, die nachfolgenden Arbeitsvorhaben für das Schuljahr 2007/2008:
 - a) Grundlegende Überarbeitung des Moduls 01. Dies sollte bis zum Schuljahresbeginn bereits fertig sein und wird auf der Homepage angeboten.
 - b) Neue Module zu den Themen Outlook, Frontpage und Netzwerk. Sollten auch Sie Wünsche bezüglich fehlender Themengebiete haben, so teilen Sie mir diese bitte mit. Ich muss sehen, was ich integrieren kann.
5. Im Gespräch mit der Schule in Bad Neuenahr kam die Diskussion auf, ob es nicht zu einem Widerspruch bei den Schülern führt, wenn in BLRW Industriebuchführung

unterrichtet wird, hingegen in Informationswirtschaft mit der digitalen RAND OHG aber nach Großhandelsregeln gearbeitet wird. Wie sehen Sie das? Ich habe dieses Problem bisher noch nicht gehabt. Denn die Schüler, die es genügend verstanden haben, um den Widerspruch zu sehen, die haben kein Problem damit, da sie das Modellhafte der RAND OHG verstehen. Die anderen Schüler sehen sowieso nichts. Bitte geben Sie mir dazu eine Rückmeldung, da ich dann nämlich unter Umständen eine Datenbankversion mit Industriekontenrahmen erstelle. Sachlich nicht korrekt, aber unterrichtlich begründbar.

6. Im Anhang finden Sie einen Evaluationsbogen zur Informationswirtschaft (als Word- und PDF-File), den wir vor zwei Jahren am Berufskolleg Eifel mit der HöHa-Oberstufe eingesetzt haben. Die damaligen Ergebnisse waren für uns sehr interessant und wir haben damals Teile unseres Unterrichtes für die nachfolgenden Klassen umgestellt. Wobei ehrlicherweise die Antwort auf Frage 11 niemanden wirklich überrascht hat.

Ich kann den Einsatz nur empfehlen, da die Schüler grundsätzlich sehr sachlich bewerten. (Die 1 bis 2 unsachlichen Schüler, die es immer gibt, einfach ignorieren.) Zukünftig finden Sie den Evaluationsbogen auch im Aufgabenteil der Homepage.

7. Am 14. Juni besuche ich das Berufskolleg in Rheine, um mit den dortigen Kolleginnen und Kollegen Fragen zum flächendeckenden Einsatz des Unterrichtskonzeptes zu klären.

Das war es für diesmal an Neuigkeiten. Und ich würde mich freuen, wenn Sie meiner Bitte nach:

- Aufgaben für den Aufgabenteil,
- Vorschlägen für neue Themen oder
- Rückmeldung zur Frage des Industriekontenrahmens

nachkommen würden.

Ich wünsche erholsame Osterferien und ein frohes Osterfest.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Gurdon